DSFo.de
Deutsches Schriftstellerforum

Zeitreisen und wie man in die Vergangenheit eingreifen kann

Meine Figuren können mit Hilfe einer Taschenuhr zeitreisen. In der Zukunft bzw. Vergangenheit sind sie körperlose Geister. Zurück reisen können sie, indem sie in der Vergangenheit ihre Taschenuhr finden und zurückstellen.
Ich möchte jedoch, dass sie trotzdem die Möglichkeit haben, in das Geschehen einzugreifen.
Die Idee: Springt man in die Vergangenheit und jemand anderes reist mit der Taschenuhr ohne einen zurück, ist man in der Vergangenheit gefangen und muss daher Teil von ihr werden. Dabei reist der physische Körper dem Geist hinterher durch eine Art Wurmloch. Die extreme Drücke und Scherkräfte überlebt kein Mensch. Allerdings gibt es Mikroorganismen, die diese Bedingungen überleben können (es gibt schlißelich auch welche, die in Kernreaktoren überleben). Wenn man also bei der Zeitreise gezielt spezielle Mikroorganismen zurücklässt, leben diese von da an in der Vergangenheit. Nach dem Butterfly-Effekt bewirken schon minimale Veränderungen ganz neue Ereignisketten. So ließe sich die Vergangenheit verändern, wenn auch nicht gezielt.
Allerdings bin ich mit dem Konzept nicht ganz zufrieden. Habt ihr eventuell Modifikationsvorschläge oder eine neue orginelle Idee?

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de